



Bundessozialgericht - 34114 Kassel
TEL: +(49) 561 3107-1
FAX: +(49) 561 3107-475
E-MAIL: bundessozialgericht@bsg.bund.de

DATUM: 9. Juni 2026
AKTENZEICHEN: **470-1**

Stellenausschreibung

Beim **Bundessozialgericht** in Kassel sind zum **1. September 2027** drei Ausbildungsplätze im anerkannten Ausbildungsberuf

Justizfachangestellte / Justizfachangestellter

zu besetzen. Die Stellenausschreibung richtet sich an alle Geschlechter.

Die dreijährige Ausbildung wird in Kooperation mit dem Amtsgericht Kassel durchgeführt und findet im dualen System statt. Während der praktischen Ausbildung durchlaufen Sie die verschiedenen Abteilungen des Bundessozialgerichts sowie des Amtsgerichts Kassel und lernen die Staatsanwaltschaft kennen. An zwei Tagen in der Woche besuchen Sie die Berufsschule (Friedrich-List-Schule in Kassel).

Voraussetzungen:

- nach Möglichkeit mittlerer Bildungsabschluss (Mittlere Reife) oder höher
- gute Rechtschreibkenntnisse und Lesekompetenz
- Interesse am Arbeiten im Büro und mit moderner Informationstechnik
- Kontaktfreude und Kooperationsfähigkeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Freude am Planen und Organisieren
- IT-Grundkenntnisse

Das Bundessozialgericht gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Bei gleicher Qualifikation werden schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber bevorzugt berücksichtigt, es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Bewerbungen einschließlich Lebenslauf und der letzten drei Schulzeugnisse sind bis zum

30. September 2026

an die **Präsidentin des Bundessozialgerichts, 34114 Kassel** oder elektronisch an bundessozialgericht@bsg.bund.de zu richten.

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Graf-Bernadotte-Platz 5, 34119 Kassel
VERKEHRSSANBINDUNG ICE-Bahnhof KS-Wilhelmshöhe

Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verweisen wir auf die Datenschutzerklärung und Informationen nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung auf unserer Internetseite (www.bundessozialgericht.de).





Die Präsidentin des Bundessozialgerichts

Die Verwendung von Onlinespeicherlösungen / Cloud-Speichern ist aus Sicherheitsgründen nicht möglich.

Aufgrund rechtlicher Vorschriften bewahrt das Bundessozialgericht die Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von mindestens drei Monaten beim Bundessozialgericht auf. Mit der Bewerbung auf die oben genannte Stelle erklärt sich die Bewerberin / der Bewerber hiermit einverstanden.

Eine Rücksendung der auf dem Postweg eingereichten Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht. Daher wird darum gebeten, lediglich Kopien zu übersenden und keine Bewerbungsmappen zu verwenden.

Im Auftrag
Strumpf

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Graf-Bernadotte-Platz 5, 34119 Kassel
VERKEHRSANBINDUNG ICE-Bahnhof KS-Wilhelmshöhe

Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verweisen wir auf die Datenschutzerklärung und Informationen nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung auf unserer Internetseite (www.bundessozialgericht.de).

